

226



2 Wochen  
1 Fazit

**Ärzteverband und EU-Staaten fordern Aromenverbot. Studie: Liquidsteuern bewirken wenig.**

## 1. Zusammenfassung und Trends

	Kurzübersicht	Trend
	<b>Koalition</b> (SPD, FDP, B90/Die Grünen): Das <i>Bundesinstitut für Risikobewertung</i> (BfR) warnt in einer neuen Broschüre vor den Risiken des E-Zigarettenkonsums. Die Handreichung zielt mit ihrer Gestaltung als Comic vor allem auf Jugendliche und junge Erwachsene ab. Kritikpunkte sind u.a. mangelnde Langzeiterkenntnisse und Nikotin.	
	<b>Opposition</b> (CDU, CSU, Die Linke, BSW): Wirtschaftsnahe Oppositionsvertreter bewerten die Ausrichtung der Steuer- und Produktregulierung skeptisch. Anders als die Bundesregierung sehen sie auch die Probleme des durch Regulierungen befeuerten Schwarzmarktes.	
	<b>Bundesrat, Bundesländer</b> : Die Länderkammer hat das Cannabisgesetz beschlossen, welches auch die Bundesregeln für den Nichtraucherschutz auf E-Zigaretten ausweitet. Die Entscheidung fiel unter Enthaltung eines Großteils der Länder. Das Gesetz soll im April in Kraft treten.	
	<b>EU, Europa, Übersee</b> : EU-Staaten fordern von der EU-Kommission ein Aromenverbot. In einigen EU-Ländern schreiten Disposable-Verbote voran. Luxemburg führt eine Liquid-Steuer von 0,12 €/ml ein. Großbritannien will Disposables sowie jugendaffine Verpackungen verbieten. Neuseeland richtet seine Regulierung ähnlich neu aus. Beide Länder halten am Dampfen als Weg aus dem Tabak-Konsum fest.	
	<b>Fachcommunity, Wettbewerb</b> : Eine Studie stellt ähnliche DNA-Beschädigungen durch Dampfen fest wie beim Rauchen. Die Autoren betonen, dass sie nicht herleite, dass Dampfen Krebs erzeuge. Eine Untersuchung weist auf den begrenzten Effekt von Liquid-Steuern hin. Eine britische Studie bestätigt die Unterstützungswirkung beim Tabak-Stopp. Der Ärzteverband DGP fordert ein Aromenverbot, worauf das <a href="#">BfTG</a> umgehend reagiert hat. Jugendschutz wird Schwerpunkt des WHO-Weltnichtrauchertages 2024.	
	<b>Medien</b> : Die Medien berichten kritisch über E-Zigaretten. Sie liefern damit ein skeptisches Grundrauschen, das Stakeholdern hilft, ihre Regulierungspläne umzusetzen. Forderungen nach Aromenverboten sowie E-Zigarettenkritische Studien werden nicht eingeordnet bzw. positive Eigenschaften des Dampfens nicht beachtet.	
<p><b>Legende:</b> Tendenzen in Relation zu den Zielen des BfTG.</p> <p>Sehr positiv (Belange werden berücksichtigt)  Positiv  Neutral, bzw. Trend ↑ oder ↓  Negativ  Sehr negativ (Krise) </p>		

30

SEKUNDEN FAKTEN

84 Prozent

der irischen Dampfer geht bei einem Aromenverbot von einem wachsenden Schwarzmarkt aus

67 Prozent

der irischen Dampfer schätzen, dass bei einem Aromenverbot Dampfer zurück zum Tabak wechseln

6 Monate

so lange hält die Wirkung einer Liquid-Steuer an. Danach normalisiert sich der Konsum bei Jugendlichen wieder.

23,4 Prozent

der Raucher wurden in einer Studie mittels E-Zigarette nach 6 Monaten tabakfrei

Quelle: [respectvapors.ie](https://respectvapors.ie), [business.cornell.edu](https://business.cornell.edu), [uk.news.yahoo.com](https://uk.news.yahoo.com)

### Wichtige Inhalte auf einen Blick

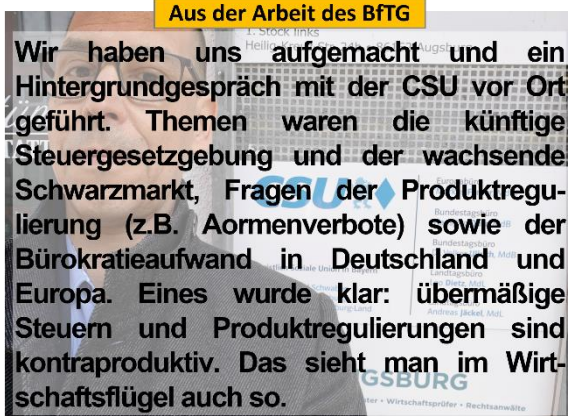
- 1) [Ärzteverband fordert Aromenverbot](#)
- 2) [BfR warnt vor E-Zigaretten](#)
- 3) [Weitere europäische Staaten regulieren E-Zigarette und erhöhen den Druck auf die EU-Kommission](#)
- 4) [E-Zigarettenregulierung in Großbritannien geht voran](#)
- 5) [Studie: Liquid-Steuer wirkt nur kurzfristig](#)
- 6) [Studie bestätigt positive Wirkung der E-Zigarette beim Tabak-Stopp](#)

7

**Anzahl der Sitzungs-  
wochen bis zur nächs-  
ten Parlamentspause**

## 2. Meldungen

### 2.1. Bundesregierung und Bundesministerien, nachgelagerte Behörden



Datum: 18.03.2024

**Meldung:** Das dem Bundeslandwirtschaftsministerium unterstellte *Bundesinstitut für Risikobewertung* (BfR) hat eine neue Publikation zur Aufklärung über die E-Zigarette herausgegeben. Der Comic spricht vor allem jüngere Verbraucher an und befasst sich ausschließlich kritisch mit dem Dampfen. Vorteile wie Harm Reduction und Tabak-Stopp werden nicht thematisiert, dafür aber Kritikpunkte wie fehlende Langzeiterkenntnisse, Nikotin sowie unzureichende Untersu-

chung der in Liquids verwendeten Stoffe.

Quelle: [bfr.bund.de](https://www.bfr.bund.de), [bfr.bund.de](https://www.bfr.bund.de),

### 2.2. Bundestag und Parteien

Datum: 18.03.2024

**Meldung:** Die CSU-Landesgruppe im Deutschen Bundestag hat MdB Alexander Hoffmann zum neuen [Parlamentarischen Geschäftsführer](#) (PGF) gewählt. In dieser Funktion ist er Stellvertreter des Ersten Parlamentarischen Geschäftsführers der CDU/CSU-Bundestagsfraktion. Der PGF führt die parlamentarischen und fraktionsinternen Alltagsgeschäfte, bereitet Plenarsitzungen und die Tagesordnungen des Plenums vor und sorgt bei wichtigen Abstimmungen für ein einheitliches Abstimmungsverhalten der Fraktionsmitglieder. Dabei arbeitet er eng mit der Fraktionsführung zusammen.

Quelle: [csu-landesgruppe.de](https://www.csu-landesgruppe.de), [tagesspiegel.de](https://www.tagesspiegel.de), [main-echo.de](https://www.main-echo.de)

#### Aus den Medien

Die Medien warnen vor den Folgen des Passiv-Rauchen bzw. Dampfens. Dabei wird vor der vermeintlichen Krebsgefahr durch Nikotin gewarnt – wobei doch Nikotin [nicht](#) als krebs-erzeugend gilt. Ferner befassen sich die Medien kritisch mit den Gesundheitsrisiken und Jugendschutzproblem durch Liquid-Aromen sowie die Umweltbelastung durch Disposables. Daneben geht es um Erfahrungsberichte zur Nikotin-Sucht und den geeigneten Zeitpunkt für einen Rauch-Stopp

Quelle: [brisant.de](https://www.brisant.de), [brisant.de](https://www.brisant.de), [kreiszeitung.de](https://www.kreiszeitung.de), [merkur.de](https://www.merkur.de), [zm-online.de](https://www.zm-online.de)

### 2.3. Bundesrat und Bundesländer

Datum: 22.03.2024

**Meldung:** Der Bundesrat hat dem Cannabisgesetz zugestimmt. Es regelt zudem im Rahmen der Bundeszuständigkeit die Ausweitung des Nichtraucherschutzes auf die E-Zigarette. Nun

können überwiegende Teile des Gesetzes nach Ausfertigung und Verkündung zum 1. April 2024 in Kraft treten.

Quelle: [bundesrat.de](https://www.bundesrat.de)

### **2.4. EU, Europa und Übersee**

**Datum:** 26.03.2024, 25.03.2024, 24.03.2024, 22.03.2024, 21.03.2024, 20.03.2024, 18.03.2024, 15.03.2024, 13.03.2024

**Meldung:** Europäische Gesundheitsminister fordern EU-Gesundheitskommissarin Stella Kyriakides zum Schließen von Regulierungslücken bzgl. neuartiger Nikotinprodukte wie E-Zigaretten auf. Dazu gehören u.a.: Aromenverbote bzw. die strenge Begrenzung von Aromen sowie das Verbot des grenzüberschreitenden Versandhandels und Marketing.

Beide Kammern des französischen Parlaments haben mittlerweile dem Disposable-Verbot zugestimmt. Das Gesetz muss nun von der EU-Kommission genehmigt werden. Das Verbot wird voraussichtlich Ende September 2024 in Kraft treten.

Die EU-Kommission hat Belgien grünes Licht für ein Disposable-Verbot gegeben (Report 225, 214), das ab Januar 2025 greifen soll. Belgien verschärft zum April 2024 die Verkaufsregeln für Tabak. Der Tabakverkauf wird an Marktständen, auf Festivals sowie in Lebensmittelgeschäften ab einer Verkaufsfläche von 400 m<sup>2</sup> untersagt. Der E-Zigarettenverband *Esigbond* bezweifelt, dass das Disposable-Verbot den Konsum durch Jugendliche eindämmen wird. Die Niederlande hat eine (überarbeitete) Black-List herausgegeben. In ihr werden Stoffe aufgeführt, die in E-Zigarettenliquids untersagt sind.

Polen arbeitet am Gesetzentwurf für ein Disposable-Verbot (Report 224f.). Laut einem Bericht des *Instituts für Prognose- und Wirtschaftsanalyse* (IPAG) würden die meisten Disposables in Polen über schwer kontrollierbare Verkaufskanäle (z.B. Online-Handel) verkauft. Das trage zum Wachstum des Schwarzmarktes bei.

Slowenien hat ein Menthol-Verbot für E-Liquids verabschiedet, dass im April in Kraft treten soll (Report 223). Luxemburg will zum Oktober 2024 eine Liquid-steuer von 0,12 €/ml einführen.

**Quelle:** [euractiv.de](https://euractiv.de), [lemonde.fr](https://lemonde.fr), [ec.europa.eu](https://ec.europa.eu), [euractiv.com](https://euractiv.com), [ipag.org.pl](https://ipag.org.pl), [euractiv.de](https://euractiv.de), [stern.de](https://stern.de), [hna.de](https://hna.de), [aachener-zeitung.de](https://aachener-zeitung.de), [merkur.de](https://merkur.de), [lebensmittelzeitung.net](https://lebensmittelzeitung.net), [nltimes.nl](https://nltimes.nl), [clearingtheair.eu](https://clearingtheair.eu), [goslarsche.de](https://goslarsche.de), [ecigintelligence.com](https://ecigintelligence.com), [antenneduesseldorf.de](https://antenneduesseldorf.de), [radiokoeln.de](https://radiokoeln.de), [mk.co.kr](https://mk.co.kr), [zadihaj.net](https://zadihaj.net), [smokefreepartnership.eu](https://smokefreepartnership.eu), [reporter.lu](https://reporter.lu), Hintergrundgespräch

**Datum:** 20.03.2024, 19.03.2024, 18.03.2024, 16.03.2024

**Meldung:** Die britische Regierung hat ein weitreichendes Gesetz zur Tabak- und E-Zigarettenregulierung ins Parlament eingebracht. Das Mindestalter zum Tabakkauf von derzeit 18 Jahren jedes Jahr um ein Jahr angehoben werden. E-Zigaretten sollen unattraktiver für Jugendliche werden: So sollen süße Geschmacksrichtungen sowie bunte Verpackungen eingeschränkt werden. Ferner sollen Disposables ab April 2025 verboten werden. Das Vorhaben ist in der konservativen Regierungspartei umstritten. Die Regierung hält aber weiter an der E-Zigarette als Mittel zur Reduzierung der Raucherquote fest. Gesundheitsverbände begrüßen das Vorhaben.

Laut einer Umfrage unter irischen Dampferinnen und Dampfern gehen 84 Prozent der Befragten davon aus, dass der Schwarzmarkt bei einem Aromenverbot wächst. 72 Prozent schätzen,

dass ein Aromenverbot Raucher vom Tabak-Stopp mittels E-Zigarette abhält. 67 Prozent schätzt, dass Dampfer bei einem Aromenverbot zurück zum Tabak wechseln.

**Quelle:** [gov.uk](https://www.gov.uk), [aerzteblatt.de](https://www.aerzteblatt.de), [bild.de](https://www.bild.de), [focus.de](https://www.focus.de), [theguardian.com](https://www.theguardian.com), [Offener Brief](#), [theguardian.com](https://www.theguardian.com), [rcplondon.ac.uk](https://www.rcplondon.ac.uk), [independent.ie](https://www.independent.ie), [respectvapors.ie](https://www.respectvapors.ie)

**„While vaping has contributed to a significant fall in our smoking rates, the rapid rise in youth vaping has been a real concern for parents, teachers, and health professionals. [...] Reusable vapes are a key smoking cessation device and will remain available.“**

Casey Costello (Ass. Health Minister), 20.03.2024, [beehive.govt.nz](https://www.beehive.govt.nz)

**Datum:** 20.03.2024

**Meldung:** Die neuseeländische Regierung will Einweg-E-Zigaretten verbieten. Zudem sollen Geldstrafen für Händler, die elektronische Zigaretten an Minderjährige verkaufen, erhöht werden. Zudem sollen Verpackungen und Geschmacksbeschreibungen künftig so ausgeführt werden, dass sie nicht Jugendliche ansprechen. Das Vorhaben wurde vom Kabinett gebilligt, jedoch muss nach der reguläre Gesetzgebungsprozess erfolgen. Die Regierung setzt weiter auf E-Zigaretten als Mittel zum Tabak-Stopp.

**Quelle:** [beehive.govt.nz](https://www.beehive.govt.nz), [reuters.com](https://www.reuters.com), [rnd.de](https://www.rnd.de), [msn.com](https://www.msn.com), [independent.co.uk](https://www.independent.co.uk)

**Datum:** 14.03.2024, 13.03.2024

**Meldung:** Der Europäische Gerichtshof (EuGH) hat ein Urteil zur Besteuerung von HNB gefällt. Der EuGH bestätigt darin die Besteuerung nach dem deutschen TabStMoG von 2022. In der Begründung (Nr. 41) heißt es: „[...] *Folglich besteht der besondere Zweck dieser Steuer darin, durch eine Anpassung der Steuerregelung für erhitzten Tabak Verbraucher mit einer Nikotinabhängigkeit davon abzuhalten, Zigaretten durch den im Ausgangsverfahren in Rede stehenden erhitzten Tabak zu ersetzen, da Letzterer ebenfalls gesundheitsschädlich ist.*“

Das Europaparlament hat seinen Standpunkt zur Überarbeitung des EU-Zollkodexes abgegeben. Aufgrund des wachsenden Online-Handels sollen Plattformen künftig den EU-Zollbehörden Informationen über Waren, die aus Drittländern in die EU eingeführt werden sollen, senden. Unternehmen und Händler, die sich zu strenge Vorabprüfungen und Kontrollen bereit erklären, würden später mehr Freiheiten im Umgang mit den Zollbehörden erhalten.

**Quelle:** [curia.europa.eu](https://curia.europa.eu), [tobacointelligence.com](https://www.tobacointelligence.com), [europarl.europa.eu](https://www.europarl.europa.eu)

## 2.5. Fachcommunity

**„We believe that if this intervention was widely implemented it could result in more than 22,000 extra people quitting smoking each year.“** Dr Ian Pope (UEA), 26.03.2024, [uk.news.yahoo.com](https://www.uk.news.yahoo.com)

**Datum:** 26.03.2024

**Meldung:** Wissenschaftler der *University of East Anglia* verglichen den Erfolg verschiedener Ansätze zum Tabak-Stopp. Eine Gruppe erhielt ein kurzes Beratungsgespräch und ein E-Zigaretten-Starterkit. Die Vergleichsgruppe erhielt lediglich schriftliche Hinweise zu Angeboten zur Tabakentwöhnung. Das Ergebnis

der Folgebefragung ergab: 23,4 Prozent der E-Zigarettengruppe gaben an, sechs Monate nach der Intervention mit dem Rauchen aufgehört zu haben, verglichen mit 12,9 Prozent der anderen Gruppe. Die mit einem Kohlenmonoxid-Atemtest verifizierten Abstinenzquoten waren

zwar geringer, jedoch war die Erfolgsrate bei der E-Zigarettengruppe um 76 Prozent höher als in der Vergleichshöhe (7,2 vs. 4,1 Prozent).

Quelle: [uk.news.yahoo.com](http://uk.news.yahoo.com), [pharmiweb.com](http://pharmiweb.com), [theboltonnews.co.uk](http://theboltonnews.co.uk)

„We cannot say that e-cigarettes cause cancer based on our study, but we do observe e-cigarette users exhibit some similar epigenetic changes in buccal cells as smokers [...]. While the scientific consensus is that e-cigarettes are safer than smoking tobacco, we cannot assume they are completely safe to use [...].“ Dr. Chiara Herzog (Universität Innsbruck), 19.03.2024, [medicalxpress.com](http://medicalxpress.com)

Datum: 24.03.2024, 20.03.2024, 19.03.2024

**Meldung:** Eine internationale Studie untersucht die [epigenetischen](#) Auswirkungen des Konsums von Rauch-Tabak, E-Zigaretten und Snus. Dampfer würden dieselben DNA-Veränderungen aufweisen wie Tabak-Raucher. E-Zigaretten seien daher möglicherweise nicht so harmlos sind, wie ursprünglich angenommen. Die Autoren betonen jedoch, dass die Studie nicht besage, dass Dampfen Krebs auslöse. Experten, die die Studie beurteilen, sehen darin nicht bestätigt, dass Dampfen Krebs auslöst. Medien

nutzen die Studie, um kritisch über das Dampfen zu berichten, und geben die abwägenden Aussagen der Wissenschaftler nicht wieder.

Quelle: [uibk.ac.at](http://uibk.ac.at), [bild.de](http://bild.de), [zm-online.de](http://zm-online.de), [walesonline.co.uk](http://walesonline.co.uk), [thetimes.co.uk](http://thetimes.co.uk), [medicalxpress.com](http://medicalxpress.com), [aacriournals.org](http://aacriournals.org), [sky.com](http://sky.com), [euronews.com](http://euronews.com), [sciencemediacentre.org](http://sciencemediacentre.org)

Datum: 21.03.2024, 20.03.2024, 18.03.2024

**Meldung:** Eine US-Studie untersucht die Auswirkungen von Liquid-Steuern auf das Nutzungsverhalten von Heranwachsenden. Anhand einer Social Media-Analyse fanden die Autoren heraus, dass der E-Zigarettenkonsum etwa 6 Monate nach der Einführung der Liquid-Steuer in Kalifornien zurückging und sich dann wieder (auf das alte Maß) normalisierte. Die Besteuerung könne keine langfristige Lösung sein, so die Autoren. Sie vermuten, dass u.a. Marketingmaßnahmen den Lenkungseffekt gedämpft haben.

Quelle: [business.cornell.edu](http://business.cornell.edu), [news.cornell.edu](http://news.cornell.edu), [nationaltribune.com.au](http://nationaltribune.com.au), [pubsonline.informs.org](http://pubsonline.informs.org)

## **2.6. Nikotin-Gegner und NGOs**

Datum: 25.03.2024

**Meldung:** Die WHO stellt den diesjährigen Weltnichtrauchertag unter dem Motto des Jugendschutzes. Die Organisation bewertet E-Zigaretten und andere neuartigen Produkte kritisch. Die beanstandet die Marketingmaßnahmen der Tabak-Industrie ggü. Jugendlichen und fordert die Staaten zu mehr Jugendschutz auf.

Quelle: [who.int](http://who.int)

Datum: 24.03.2024, 21.03.2024, 20.03.2024

**Meldung:** Die *Deutsche Gesellschaft für Pneumologie und Beatmungsmedizin* (DGP) fordert ein Verbot von Liquid-Aromen und die Ausweitung der Förderung von Entwöhnprogrammen. Die DGP hat ein neues Positionspapier dazu herausgegeben und warnt vor den etwaigen gesundheitlichen

Folgen des Dampfens sowie vor der durch E-Zigaretten hervorgerufenen Nikotinabhängigkeit. Die Gesellschaft fordert auch eine bessere Kontrolle der Umsetzung bestehender Verkaufsverbote. Zudem wird auf den Gateway-Effekt und die Rolle von Aromen dabei verwiesen.

„Die weit überwiegende Zahl der E-Zigarettennutzer sind ehemalige Raucher. Es hat sich gezeigt, dass Nutzer deutlich seltener rückfällig werden, wenn sie Fruchtaromen statt Tabakaromen verwenden. [...] Verbote von E-Zigarettenaromen hätten sehr negative Konsequenzen für die Gesundheitspolitik.“ BfTG-Pressemitteilung, 20.03.2024, [presseportal.de](https://presseportal.de)

Auf dem DGP-Jahreskongress gab es auch kritische Stimmen bzgl. der Neuerungen im E-Zigarettenmarkt. Liquids würden so designt, dass sie die Verbraucher besser mit Nikotin versorgen würden. Dies wurde kritisch bewertet. Dass damit Dampfen für Raucher eine gangbare Alternative für die Tabak-Entwöhnung zur Verfügung steht, wird im Medienbericht nicht wiedergegeben.

Quelle: [pneumologie.de](https://pneumologie.de), [thieme-connect.de](https://thieme-connect.de), [aerzteblatt.de](https://aerzteblatt.de), [aerztezeitung.de](https://aerztezeitung.de), [medinside.ch](https://medinside.ch), [mdr.de](https://mdr.de), [rtl.de](https://rtl.de), [brisant.de](https://brisant.de), [lampertheimer-zeitung.de](https://lampertheimer-zeitung.de), [t-online.de](https://t-online.de), [echo-online.de](https://echo-online.de), [apotheken-umschau.de](https://apotheken-umschau.de), [aerztezeitung.de](https://aerztezeitung.de)

Datum: 12.03.2024

**Meldung:** Die NGO *Smokefree Partnership* hat eine [Expertise](#) der *Universidad Politécnica de Cartagena* zur geplanten EU-Tabaksteuerrichtlinie sowie ein [Übersichtspaper](#) dazu herausgegeben. Der Untersuchung zufolge würde die Einführung einer Steuer auf E-Zigarettenliquids keine Veränderung in den Ländern herbeiführen, die bereits eine Liquid-Steuer eingeführt haben: „*the Commission’s proposals would not modify the current excise yield in any of the countries that currently apply excise taxes on this product*“

Dr. Matthew Carpenter, der in einer bekannten Studie die unterstützende Wirkung der E-Zigarette bei der Tabak-Entwöhnung bestätigte (Report 211), wurde aufgrund seiner Forschungen von der *American Society of Preventive Oncology* ausgezeichnet.

Quelle: [eurekalert.org](https://eurekalert.org)

Die Autoren nehmen an, dass die Anbieter mit der Einführung günstiger Marken auf die neuen Steuerregeln reagieren werden, um damit den Preisdruck für die Verbraucher zu dämpfen. Sie befürworten die Einführung einer „doppelten“ Untergrenze bei allen (Tabak-)Produkten (a) feste Untergrenze sowie b) relativer Mindestpreis auf der Grundlage des gewichteten Durchschnittspreises).

Quelle: [smokefreepartnership.eu](https://smokefreepartnership.eu)



**Termine**

Chronologische Reihenfolge. Politisch relevante Termine werden **rot** markiert.

Datum	Thema	Akteur	Ort	Link
<b>ab 01.01.2024</b>	<b>Anhebung der Steuer auf Substitute für Tabakwaren auf 0,20 €/ml</b>			
05./06.04.2024	EVO NXT 2024 (Harm Reduction, Jugendschutz)	Messe Dortmund	Málaga	<a href="http://tobaccojournal.com">tobaccojournal.com</a>
08.-12.04.2024	Sitzungswoche	Bundestag	Berlin	<a href="http://bundestag.de">bundestag.de</a>
09.04.2024	Frühlingsempfang	Junge Union	Berlin	<a href="http://junge-union.de">junge-union.de</a>
22.-26.04.2024	Sitzungswoche	Bundestag	Berlin	<a href="http://bundestag.de">bundestag.de</a>
26.04.2024	Plenarsitzung	Bundesrat	Berlin	<a href="http://bundesrat.de">bundesrat.de</a>
27./28.04.2024	FDP-Bundesparteitag	FDP	Berlin	<a href="http://fdp.de">fdp.de</a>
06.-08.05.2024	CDU-Bundesparteitag	CDU	Berlin	<a href="http://cdu.de">cdu.de</a>
07./08.05.2024	Nonfood Kongress	dfv, Lebensmittelzeitung	Frankfurt a.M.	<a href="http://dfvcg-events.de">dfvcg-events.de</a>
13.-17.05.2024	Sitzungswoche	Bundestag	Berlin	<a href="http://bundestag.de">bundestag.de</a>
17.05.2024	Plenarsitzung	Bundesrat	Berlin	<a href="http://bundesrat.de">bundesrat.de</a>
31.05.2024	Weltnichtrauchertag	WHO	-	<a href="http://who.int">who.int</a>
03.-07.06.2024	Sitzungswoche	Bundestag	Berlin	<a href="http://bundestag.de">bundestag.de</a>
09.06.2024	Europawahlen	EU	EU	<a href="http://europarl.europa.eu">europarl.europa.eu</a>
13.-15.06.2024	Global Forum on Nicotine	GfN	Warschau	<a href="http://gfn.events">gfn.events</a>
10.-14.06.2024	Sitzungswoche	Bundestag	Berlin	<a href="http://bundestag.de">bundestag.de</a>
14.06.2024	Plenarsitzung	Bundesrat	Berlin	<a href="http://bundesrat.de">bundesrat.de</a>
24.-28.06.2024	Sitzungswoche	Bundestag	Berlin	<a href="http://bundestag.de">bundestag.de</a>
01.-05.07.2024	Sitzungswoche	Bundestag	Berlin	<a href="http://bundestag.de">bundestag.de</a>
02.07.2024	PKM-Sommerfest	PKM	Berlin	<a href="http://pkm-sommerfest.de">pkm-sommerfest.de</a>
05.07.2024	Plenarsitzung	Bundesrat	Berlin	<a href="http://bundesrat.de">bundesrat.de</a>
01.09.2024	Landtagswahlen Sachsen und Thüringen	Sachsen und Thüringen	Sachsen und Thüringen	<a href="http://wahlen.sachsen.de">wahlen.sachsen.de</a> , <a href="http://wahlen.thueringen.de">wahlen.thueringen.de</a>
09.-13.09.2024	Sitzungswoche	Bundestag	Berlin	<a href="http://bundestag.de">bundestag.de</a>
22.09.2024	Landtagswahl Brandenburg	Brandenburg	Brandenburg	<a href="http://wahlen.brandenburg.de">wahlen.brandenburg.de</a>
23.-27.09.2024	Sitzungswoche	Bundestag	Berlin	<a href="http://bundestag.de">bundestag.de</a>
27.09.2024	Plenarsitzung	Bundesrat	Berlin	<a href="http://bundesrat.de">bundesrat.de</a>
07.-11.10.2024	Sitzungswoche	Bundestag	Berlin	<a href="http://bundestag.de">bundestag.de</a>
14.-18.10.2024	Sitzungswoche	Bundestag	Berlin	<a href="http://bundestag.de">bundestag.de</a>
16.10.2024	7. Konferenz Tobacco Harm Reduction	ISFF (Prof. Heino Stöver)	Frankfurt a.M.	<a href="http://frankfurt-university.de">frankfurt-university.de</a>
18.10.2024	Plenarsitzung	Bundesrat	Berlin	<a href="http://bundesrat.de">bundesrat.de</a>
04.-08.11.2024	Sitzungswoche	Bundestag	Berlin	<a href="http://bundestag.de">bundestag.de</a>
11.-15.11.2024	Sitzungswoche	Bundestag	Berlin	<a href="http://bundestag.de">bundestag.de</a>
15.-17.11.2024	Bundesparteitag Bündnis 90/Die Grünen	Bündnis 90/Die Grünen	Wiesbaden	<a href="http://gruene.de">gruene.de</a>
22.11.2024	Plenarsitzung	Bundesrat	Berlin	<a href="http://bundesrat.de">bundesrat.de</a>
25.-29.11.2024	Sitzungswoche	Bundestag	Berlin	<a href="http://bundestag.de">bundestag.de</a>
02.-06.12.2024	Sitzungswoche	Bundestag	Berlin	<a href="http://bundestag.de">bundestag.de</a>
04./05.12.2024	22. Deutsche Konferenz für Tabakkontrolle	DKFZ	Heidelberg	<a href="http://dkfz.de">dkfz.de</a>
20.12.2024	Plenarsitzung	Bundesrat	Berlin	<a href="http://bundesrat.de">bundesrat.de</a>
16.-20.12.2024	Sitzungswoche	Bundestag	Berlin	<a href="http://bundestag.de">bundestag.de</a>

Bilder: [de.freepik.com](http://de.freepik.com), BFTG

**Hinweis:** Links werden i.d.R. als Hyperlinks oder Kurzlinks wiedergegeben.